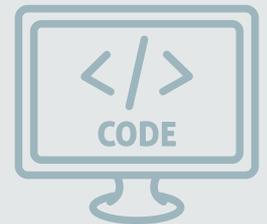




## BETREUTE MASTERARBEITEN (AUSWAHL)

- Zum Zusammenhang von kognitiver Aktiviertheit und Interessenentwicklung im Mathematikunterricht. Eine Sekundäranalyse. (M.Ed.)
- Zur Rolle von Erwartungs-Wert-Profilen für die Kurswahl im Deutschunterricht der gymnasialen Oberstufe: Eine sekundäranalytische Latent-Profile-Analyse der FeeHe-Daten. (MA Erz.)
- Kontakt und Selbstwirksamkeitserwartungen als Prädiktoren für Einstellungen zu Behinderung und Inklusion. Eine quantitative Längsschnittanalyse. (MA Erz.)
- Wie definieren junge Freiwillige "Behinderung"? Eine empirische Analyse von Definitionen und Korrelationen mit personen- und kontextbezogenen Merkmalen. (M.Ed.)
- Eine empirische Untersuchung über den Einfluss von Motivation, Vorerfahrung und Geschlecht auf die Einstellung zu schulischer Inklusion von Lehramtsstudierenden. (M.Ed.)
- Schulische Inklusion in Paraguay. Eine Interviewstudie zu Herausforderungen und Perspektiven. (MA Erz.)
- Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Grundschule. Zur Wirksamkeit eines extracurricularen Ganztagsangebots. (MA Erz.)
- Sprachverwendungsangst im Kontext der Sprechprüfung im Fach Spanisch. Eine empirische Analyse. (M.Ed.)
- Der Zusammenhang von schulischer und häuslicher Leseförderung mit der Lesekompetenz von Viertklässlerinnen und Viertklässlern unter besonderer Berücksichtigung disparitätserzeugender Merkmale. (M.Ed.)
- Planungskompetenzen von Biologie-Lehramtsstudierenden für außerschulische Bildungsveranstaltungen am BLAB bzw. für vor- und nachbereitenden Unterricht zu XLAB-Bildungsveranstaltungen. (M.Ed.)
- Umgang mit Heterogenität durch individuelle Förderung und Differenzierung – eine quantitative Untersuchung zur Wahrnehmung heterogenitätssensiblen Unterrichts und dessen Einfluss auf motivational-affektive und kognitive Faktoren des Lernens am Beispiel des Französischunterrichts. (M.Ed.)
- Die Entwicklung der Lesekompetenz zu Beginn der Sekundarstufe I – Eine quantitative Studie an einer neu gegründeten IGS aus Sicht von Schülerinnen. (M.Ed.)
- Unterschiede zwischen Lernenden in gymnasialen Profil- und Regelklassen hinsichtlich sozialer, motivationaler und selbstkonzeptbezogener Merkmale am Beispiel von bilingualen Klassen. (M.Ed.)



## BETREUTE BACHELORARBEITEN (AUSWAHL)



- Welche Rolle spielen Ganztagschulen im Hinblick auf soziale Ungleichheiten in der Bildung? Ein systematisches Review zum Beitrag von Ganztagschulen zur Chancengleichheit. (BA SoWi)
- Zur Bedeutung von sozialen und strukturellen Mechanismen für Chancengleichheit im deutschen Bildungssystem. (BA SoWi)
- Wie beeinflussen Bildungsaspiration und Motivation Bildungsentscheidungen nach der Grundschule? (BA SoWi)
- Schwierigkeiten und Probleme beim Berufseinstieg von Hochschulabsolvent(inn)en: Eine empirische Analyse anhand des DZHW-Absolventenpanels 2009. (BASoWi)
- Gender Mainstreaming in der Schule. (BA SoWi)
- Logiken der elterlichen Übergangsentscheidung zur Sekundarstufe I – Eine exemplarische Analyse nach Bourdieu im akademischen Milieus Göttingen. (BA SoWi)